8A6LniQo

Zahlreiche Gratulanten hatten sich anlässlich des 70. Geburtstages von Adriano De Ros in der Dorfschänke in Mintraching eingefunden.

# Gratulationscour für Adriano De Ros

## Der frühere Gastwirt feierte in großem Rahmen seinen 70. Geburtstag

**Mintraching. (wn) Ein „volles Haus“ gab es in der Dorfschänke anlässlich des 70. Geburtstages des allseits bekannten früheren Gastwirts Adriano De Ros, der jetzt wieder in Mintraching wohnt und der beinahe zwei Jahrzehnte lang in Mintraching drei Gastwirtschaften, darunter die „St. Georg-Schänke“, sowie zuletzt zusammen mit seiner Frau Rita einige Jahre lang die „Stiftsgaststätte“ in Aufhausen geführt hatte. Zu der zünftigen Geburtstagsfeier hatten sich zahlreiche Vereinsabordnungen aus Mintraching, Moosham, Wolfskofen und Sengkofen in der Dorfschänke in Mintraching eingefunden.**

Bei der großen Geburtstagsfeier ließen die Vereine Adriano De Ros hoch leben und betonten, dass er sich um das Gemeinwohl verdient gemacht habe. Unter anderem waren als Gratulanten gekommen von der FFW Mintraching Vorsitzender Christian Schweiger und Fahnenjunker Alexander Putz, von den „Eichenlaubschützen“ Mintraching Schützenmeister Albert Schweiger und Schriftführerin Andrea Marchsreiter, von den „Tellschützen“ Sengkofen zweiter Schützenmeister Oskar Beer und Sportleiter Walter Weiß, vom FC Mintraching dritter Vorsitzender Christian Schindler und Kassier Karl Pröpstl, vom FC Rosenhof die beiden Vorsitzenden Heribert Stempfhuber und Frank Besler sowie Hans Deinhart, vom SV Moosham die Vorsitzenden Bachsteffel und Peter Schaffner sowie der frühere Vorsitzende Wolfgang Haas, von der KRK Mintraching-Mangolding Vorsitzender Alfred Hafner und Anton Schwarzbeck, von der KAB Mintraching und den Stammtischfreunden „Die Urgemütlichen“ die beiden Vorsitzenden Marga Zirngibl und Hermann Barth, der Mintrachinger Kirchenpfleger Johann Judenmann sowie vom Aufhausener Stammtisch Erwin Eckl. Sie wurden bestens mit einem vorzüglich mundenden Essen bewirtet, wobei es später auch noch Kaffee und Kuchen gab

Bei der Geburtstagsfeier spielte Kreisrat Dr. Thomas Mauch dem Jubilar ein Ständchen und ein kleiner Chor erfreute die Geburtstagsrunde mit einigen Liedern. Ferner trug eine Bekannte des Jubilars, Annemarie Lindner, in lustiger Gedichtform den Lebenslauf von Adriano De Ros vor. De Ros wurde in der Nähe von Treviso geboren und wuchs mit einem Bruder und einer Schwester auf. Nach dem Besuch der Schule erlernte er das Kunstschmiedehandwerk. Am 29. September 1966 kam er nach Deutschland und arbeitete bei der Autofirma Büssing in Salzgitter. Zudem war er auch bei einem Wörther Busunternehmen als Fahrer beziehungsweise beim Sicherheitsdienst Schiller tätig.

Hier in Deutschland lernte er seine Frau Rita Schwarz aus Sengkofen kennen, mit der er am 18. Februar 1972 den Bund fürs Leben schloss. Aus der Ehe ging Tochter Rachele hervor; in der Zwischenzeit kam ein Enkelkind dazu. Das Ehepaar De Ros führte 1981 ein Jahr lang noch die Gastwirtschaft Brückl in Mintraching. Nachdem diese abgerissen wurde, machte man in einem alten Schulhaus eine Gastwirtschaft auf, um dann später zwölf Jahre lang die Gastwirtschaft Förg unter der „St. Georg-Schänke“ zu führen. Danach war die Familie De Ros noch einige Jahre lang als Pächter der Stiftsgaststätte in Aufhausen tätig.

Dass der Dorfwirt ein gebürtiger Italiener ist, „verzieh man stets großzügig“. Hatte sich doch Adriano, wie er von allen genannt wird, schnell in die Dorfgemeinschaft in Mintraching, wie auch später in Aufhausen eingefügt. All zu oft wollte er dabei aber fast alleine die „Dorfpolitik machen“.

Schon immer war er als großer Förderer der Vereine bekannt und engagierte sich dabei auch bei einigen Vereinen. Unter anderem spielte er beim FC Rosenhof Fußball, war beim FC Mötzing als Jugendtrainer im Amt. Zudem hatte er mehrere Jahre lang das Amt als Handballabteilungsleiter beim FC Mintraching inne.

Für einige Vereine organisierte Adriano De Ros schon Ausflugsfahrten nach Italien, vor allem nach Treviso in seine Heimat. So auch einmal für die beiden Kirchenchöre Mintraching und Thalmassing. Kein Wunder, dass es bei der Geburtstagsfeier hoch her ging. Zu den vielen Gratulanten gesellt sich auch die Donau-Post und wünscht ihrem treuen Leser für die Zukunft das Allerbeste.

# „Ein Stück heile Welt“

## Binser gastiert wieder in der Pfatta-Morgana

**Helmut A. Binser kommt am Samstag, 15. November, mit seinem neuen Programm „Ein Stück heile Welt“ in die Pfatta Morgana. (Archivbild: Schmitt)**

**Pfatter.** (ds) Am Samstag, 15. November, zeigt Helmut A. Binser sein neues Bühnenprogramm „Ein Stück heile Welt“ in der Pfatta Morgana. Er ist ja kein Unbekannter auf den Bühnen in der Kulturkneipe, schließlich brachte er bereits zweimal die Stimmung zum Überkochen und die eingefleischten Fans können sich wieder auf einen tollen Abend mit vielen lustigen Episoden freuen. Denn so kennt und liebt man den Binser: gemütlich, trinkfest, der Humor schwarz bis bitterböse, ein bayerisches Original, ein Waidler durch und durch. Auch in seinem neuen Programm „Ein Stück heile Welt“ verzaubert der lebenslustige Musikkabarettist sein Publikum wieder mit Gitarre, Quetschn, lebhaften Geschichten und verschmitzten Seitenhieben.

Er erzählt von bedauernswerten Mitschülern, die mehr aushalten mussten als Mike Tysons Ring-Gegner, entpuppt sich trotz Einkaufsphobie als ausgesprochener Fachmann für Kosmetikprodukte der Damenwelt und lässt den Kirchenchor „Omas Eleven“ zu Wort kommen, der bei Ministranten und Besuchern der heiligen Messe gleichermaßen für Gänsehautfeeling sorgt.

Das Programm beginnt um 20 Uhr, Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für 15 Euro unter www.okticket.de oder www.pfattamorgana.de oder direkt in der Pfatta Morgana. Auch an der Abendkasse gibt es Karten. Die Kosten liegen dann bei 18 Euro.

## PFATTER & DONAUTAL

**Pfatter.** Pfarrei: Heute, Mittwoch, 9 Uhr, Hausfrauengottesdienst.

**Pfatter.** Wertstoffhof: Heute, Mittwoch, 14 bis 16 Uhr, geöffnet.

**Pfatter.** HSC: Heute, Mittwoch, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 21 Uhr, Training.

**Pfatter.** SV-Mutter-Kindturnen Heute, Mittwoch, 16 bis 17 Uhr, Mutter-Kind- und Kindergartenkinderturnen in der Turnhalle.

**Pfatter.** SV-Mädchenturnen: Heute, Mittwoch, 17 bis 18 Uhr, Turnen für alle Mädchen ab der 1. Klasse, von 18 bis 19 Uhr für Mädchen ab der 4. Klasse.

**Pfatter.** SV-Damengymnastikgruppe 1: Heute, Mittwoch, 20 bis 21.30 Uhr, Wirbelsäulengymnastik mit Lisa Allmeier in der Turnhalle.

**Pfatter.** SV-Zumbafitness: Heute, Mittwoch, 19 Uhr, mit Barbara Mo.

**Pfatter.** Nachbarschaftshilfe: Heute, Mittwoch, 14 bis 17 Uhr, Treffen im Voglmeier-Saal zum Unterhalten und Spielen für Jung und Alt.

**Pfatter.** MGV: Heute, Mittwoch, 20 Uhr, Gesangsprobe im Gasthaus Gierstorfer.

**Gmünd.** FFW: Samstag, 8.11., 18 Uhr, Beteiligung am Gottesdienst für verstorbene Mitglieder und Herbergsmutter Ottilie Schinhärl; Treffpunkt um 17.30 Uhr im Gasthaus Schinhärl. Freitag, 14.11., 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schinhärl.

**Geisling.** FFW: Ehrenabend am Freitag, 7.11., 19.30 Uhr, im Gasthaus Posthorn. Programm: Ehrung der Mitglieder und der Geburtstagsjubilare des Jahres 2014, Verleihung der Jugend-Leistungsspange.

**Geisling.** Pfarrei: Sonntag, 9.11., 17 Uhr, Andacht in der Kirche, anschließend Martinszug und Verteilung von Martinshörnchen.

# C2-Jugend der SG mit neuen Dressen

**Pfatter.** „Meine Jungs von der C2-Jugend haben neue Trikots“, berichtete Betreuer Anton Lugauer stolz. Möglich gemacht hat dies das Sperlhof-Team unter der Leitung von Andrea und Walter Stimmer und Biermeier aus Erding, der modernen bayerischen Frühstückspension am Rande des Stadtparks Erding.

Ihnen war es ein großes Anliegen, die jugendlichen Fußballer der SG Wörth/Wiesent/Pfatter mit den neuen blauen Trikots auszustatten. Für den Fußball-Abteilungsleiter des SV Pfatter, Christian Maier, ist es ein Segen, dass sich immer wieder mittelständische Unternehmen bereiterklären, den Pfatterer Fußball finanziell zu unterstützen. – Unser Bild: Julian Rauchenecker, Fabian Biederer, Bastian Graßler und Tim Lugauer (von rechts, vorne), hinten die Sponsoren Andrea und Walter Stimmer mit Enkel Bastian Biermeier.

# Trauerband des Frauenbundes gesegnet

**Geisling.** (ds) Am Sonntag segnete Pfarrer Professor Dr. Heinz Günter Schöttler in Geisling das neue Trauerband des Frauenbundes. Im Frühjahr hatte die Vorstandschaft des Frauenbundes in ihrer Sitzung beschlossen, dass ein Trauerband für die Fahne angeschafft werden soll. Im Mai wurde das Band bei der Firma Kössinger in Schierling in Auftrag gegeben. Die Gemeinde Pfatter übernahm die Kosten für dieses edle Band, das mit einem Kreuz, das mit den gleichen Lilien umrankt bestickt ist, die sich auch auf der Fahne, die die Damen bereits zum zehnjährigen Bestehen 2007 angeschafft haben, befinden. Die Allerseelenmesse bot sich nun an, in kleinem Kreis dieses Fahnenband zu segnen. Der Gottesdienst wurde von Mitgliedern des Frauenbundes mitgestaltet, so las Vorsitzende Emma Donner die Lesung und Anita Zirngibl und Beate Limmer-Stadler trugen die Fürbitten vor. – Unser Bild: Pfarrer Professor Dr. Heinz Günter Schöttler segnet das neue Trauerband des Frauenbundes.